

Energiegesetze im Fokus

Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) und die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

Datum: Donnerstag, 07.05.2026, 09:30 - 13:45 Uhr
Online-Seminar

Preis: 499,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Juliane Kaspers, LL.M.

Rechtsanwältin

befasst sich mit Contracting (Projektierung und Vertragsgestaltung), dezentraler Energieerzeugung (KWKG, EEG, GEG), Wärmeversorgung sowie mietrechtlichen Schnittstellen. - 2000 bis 2005 Studium der Rechtswissenschaft in Leipzig - 2002 bis 2006 Mitarbeiterin am Lehrstuhl von Prof. Dr. Degenhart, Universität Leipzig - 2005 bis 2006 LL.M. an der Temple University in Philadelphia (USA) - 2006 bis 2008 Referendariat Kammergericht Berlin - 2009 bis 2011 Syndikusanwältin bei einem international tätigen Unternehmen - Seit 2011 Rechtsanwältin bei BBH Berlin - 2014 Fachanwaltskurs im Miet- und WEG-Recht - 2023 Partnerin einer Energierechtskanzlei - Seit 2024 Partnerin bei BBH

Teilnehmerkreis

Das Webinar richtet sich an Eigentümer von Immobilien, Verwalter und Asset Manager, die sich in der Praxis mit der energetischen Sanierung und Erneuerung von Heizanlagen im Gebäudebestand beschäftigen und die entsprechenden Entscheidungen vorbereiten.

Ziel

Ziel des Seminars ist es, die Auswirkungen der Vorgaben zur energetischen Qualität und Beheizung und Kühlung von Gebäuden im Gebäudeenergiegesetz auf den Gebäudebestand zu erläutern und konkrete Handlungsoptionen sowie Fördermöglichkeiten zu beleuchten. Dabei soll kurz der rechtliche Hintergrund dargestellt werden, der zur sachgerechten Information und wirtschaftlichen Bewertung für die Entscheidungsträger erforderlich ist. Darüber hinaus werden die einschlägigen Fördermittel sowie Fallstricke bei der Beantragung der Fördermittel aufgezeigt.

Themen

Die Dekarbonisierung des Gebäudesektors ist zentral für die Erreichung der Klimaziele. Aus diesem Grund müssen in den kommenden Jahren zahlreiche Vorgaben aus den europäischen Vorgaben im Gebäudeenergiegesetz umgesetzt werden. Wir zeigen auf, welche Bedeutung das Gebäudeenergiegesetz und die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) für den Gebäudebestand ab 2026 hat. Der Fokus liegt darauf, welche Pflichten und Fristen einzuhalten sind und wo konkreter Handlungsbedarf besteht. Ergänzend wollen wir praktische Hinweise zur bestmöglichen Nutzung der Fördermittel aus der BEG geben.

- Rechtsrahmen der Gebäudeenergieversorgung
- Vorgaben aus dem novellierten Gebäudeenergiegesetz (GEG)
- Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)